

[3344.] Heute ging der letzte Rest meiner Remittenden nach Leipzig ab, wobei ich wie gewöhnlich fast Nichts disponirt habe. Ebenso wird in der D.-M. mein Saldo prompt gezahlt werden. Dagegen bitte ich diejenigen geehrten Firmen, welche mir zu zahlen haben, so angelegentlich als ergebnst, mir ihre Zahlungen während der D.-M. gefälligst zukommen zu lassen und mir

nichts zur Disposition zu stellen, da ich davon durchaus keine Notiz nehmen könnte.

Bunzlau, am 5. April 1852.

Appun's Buchhandlung.

[3345.] **Zur Vermeidung von Differenzen!!**

Bei Zusammenstellung Ihrer Zahlungslisten und beim Remittiren bitte ich dringend zu beachten, daß alle Activa der früheren Vereins-Verlagsbuchhandlung, so wie der früheren Firma

Costenoble & Remmelmann, also alle Ueberträge, Disponenda und sämtliche Sendungen beider Handlungen, **nur allein** auf mein Conto gehören!!!

Alles von

G. Remmelmann

Gelieferte dagegen gehört auf dessen Conto und ist nur mit diesem zu verrechnen!

Leipzig, d. 6. April 1852.

Hermann Costenoble.

[3346.] **Bitte.**

Diejenigen Handlungen, welche meine Firma bis jetzt nicht auf ihre Novitäten-Versendungsliste setzten, werden höflich gebeten, solches sogleich zu thun.

Stuttgart, 1. April 1852.

H. Lindemann.

[3347.] **Dringende Bitte.**

Alle jene verehrl. Handlungen, von welchen mir nicht bereits schon das Verlang. um regelmäßige Zusendung meiner antiq. Kataloge zugegangen ist, ersuche ich hiermit recht sehr, mir ihre diesfallsigen Antworten auf den, meinem neuesten 20. Katalog beigefügten Zettelchen beförderlich zugehen lassen zu wollen.

Inzwischen aber danke auch Allen, die mich bisher mit so ermunterndem Zuspruch erfreuten, auf's Beste. —

P. S. Ich suche billig des 62. Bdchn. zu B. Scott. Stuttg. 1828. 12.

Lämmlein, Antiq. in Schaffhausen.

[3348.] **Avis-Facturen für Buchhändler**

nach Schulz' neuestem Adressbuch zusammengestellt, à Buch 10 Sg. (unter 1/2 Buch wird nicht abgegeben) sind zu beziehen von **Friedr. Bartholomäus** in Erfurt.

[3349.] **Zur gefälligen Beachtung!**

Unsern geehrten Geschäftsfreunden die ergebenste Nachricht, dass, um allen Anforderungen zu genügen, so eben eine sehr gute Druckmaschine, resp. Schnellpresse, bei uns aufgestellt worden ist. Sie ist aus der berühmten Reichenbach'schen Maschinenfabrik in Augsburg, mit den neuesten Verbesserungen, namentlich mit einem übersetzten Walzensystem versehen, wodurch die Farbe zur feinsten Vertheilung gelangt.

Da uns durch den Besitz einer Schriftgießerei ein vollständiges Sortiment aller Letternarten, die griechischen und orientalischen nicht ausgenommen, zur Disposition steht, unsere Pressgesetze noch ziemlich loyaler Natur sind und bei beliebiger Lieferung des Papiers der Transport franco Leipzig oder ähnlichen Entfernungen übernommen wird: so empfehlen wir uns für correcten und billigen Druck aller Gegenstände der Literatur.

Auswärtige Aufträge gelangen an uns durch Herrn Buchhändler Carl Doebereiner (Commissionär Herr Buchhändler Eduard Kummer in Leipzig.)

Jena, im März 1852.

G. Schreiber & Söhne.

[3350.] **Messvermiethung.**

Ein meublirtes Zimmer mit anstoßendem Schlaf-Kabinette, in der ersten Etage eines geräumigen Hofes, dem hôtel de Bavière gegenüber, ist für die buchhändlerische Mess-Dauer billig zu vermiethen. Näheres durch die Redaction des Börsenblattes.

**Uebersicht des Inhalts.**

Neuigk. des deutschen Buchhandels. — Ein neuer Versuch zur Begründung einer Wittwen- und Waisen-Casse der deutschen Buchhändler. — Zur Literatur des Buchhandels. — Neuigk. der ausländischen Literatur. — Anzeigebblatt Nr. 3262—3350. — Leipziger Börse am 8. April 1852. —

Abolf & Co. 3277.	Dunder, Frz. 3279.	Runge 3275.	Schreiber & Söhne 3349.
Anonyme 3264. 3267. 3330.	Engelhardt 3273.	Lämmlein 3347.	Schulbuchbllg. in Berl. 3283.
3331. 3332. 3334. 3335.	Frank in P. 3316.	Lindauer 3340.	Schwetfche's B. 3342.
3336. 3337. 3338. 3350.	Gaertner 3302.	Lindemann 3346.	Senf, G. 3265.
Anstalt, akadem. 3327.	Geelhaar 3262.	Naßfute 3262.	Spamer 3326.
Appun 3344.	Geibel in L. 3281.	Mayer, G. H. in L. 3290.	Springer 3271.
Arnold, G. in D. 3280.	Geisler in Br. 3304.	Merseburger 3268.	Stahel 3284.
Arnz & Co. 3325. 3328.	Gottschald 3319.	Neumann in S. 3289.	Strodtmann 3266.
Asher & Co. in B. 3312.	Graveur 3315.	Nutt 3311. 3322.	Tauchnitz, R. 3286.
Auffarth 3310.	Grote in S. 3300.	Oyib & Co. 3298.	Thimm 3285. 3321.
Bacheler, Ab. in G. 3314.	Hartmann 3309.	Pfeffer 3313.	Weit & Co. 3274. 3276. 3317.
Baer, J. 3272. 3329.	Hermann in L. 3295. 3333.	Raabé & Co. 3299.	Welhagen & Kl. 3288.
Bartholomäus 3348.	Herold & W. 3287.	Reuber 3292.	Wollmann 3270.
Berger in G. 3324.	Hochhausen 3293.	Ritter 3278. 3301.	Wof in L. 3296.
Berner 3323.	Kayff 3263.	Schäfer in L. 3306.	Weigel, T. D. 3318.
Besser'sche B. 3282.	Keiser & Co. 3291. 3307.	Schäfer & R. 3305.	Williams & R. 3320.
Braun in G. 3343.	Klincksied 3297.	Schmidt in L. 3303.	Wittneven, Sohn 3341.
Costenoble 3345.	Kling 3263.	Schneider & D. 3294.	v. Babern 3308.
Dieterich 3339.	Kollmann in L. 3269.		

**Leipziger Börse am 8. April 1852.**

Curse im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Ge-sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. — 2 Mt. —	143 1/4
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 102 1/4 2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 ,ß Pr. Crt.	k. S. — 2 Mt. —	100
Bremen pr. 100 ,ß Lsdr. à 5 ,ß	k. S. — 2 Mt. —	110 1/8
Breslau pr. 100 ,ß Pr. Crt.	k. S. — 2 Mt. —	99 7/8
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 56 13/16 2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. — 2 Mt. —	151 3/4
London pr. 1 Pf. St.	k. S. — 2 Mt. — 3 Mt. —	6.25
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 81 1/4 2 Mt. — 3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. — 2 Mt. — 3 Mt. —	82
Augustd'or à 5 ,ß à 1/3, Mk. Br. und à 21 K. 8 G. . . . . auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 ,ß idem „ d <sup>o</sup> .	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 ,ß nach ger. Ausmünzungsfusse. . . . . d <sup>o</sup> .	—	10 1/4
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5 ,ß 16 1/2
Holland. Duc. à 3 ,ß . . . . . auf 100	—	7
Kaiserl. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . . . . . d <sup>o</sup> .	—	7
Bresl. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 65 1/2 As „ d <sup>o</sup> .	—	6 5/8
Passir d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 65 As „ d <sup>o</sup> .	—	6 1/2
Conv. Species u. Gulden . . . . . d <sup>o</sup> .	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . . . d <sup>o</sup> .	—	2 1/8
Gold pr. Mark fein Cölln. . . . .	—	—
Silber „ d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . . . . .	—	—
<b>Staatspapiere und Actien</b>		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Königl. Sächs. Staats-Papiere		
à 3% } von 1000 und 500 ,ß . . . . .	—	91
— d <sup>o</sup> . — } kleinere . . . . .	—	101 3/8
— d <sup>o</sup> . — } von 500 ,ß à 4% . . . . .	—	103 3/4
— d <sup>o</sup> . — } von 500 u. 200 ,ß à 4 1/2% . . . . .	—	101 1/2
— d <sup>o</sup> . — } von 500 u. 200 ,ß à 5% . . . . .	—	—
— d <sup>o</sup> . — } kleinere . . . . .	—	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		
à 3 1/3% } von 1000 und 500 ,ß . . . . .	—	93 1/4
— d <sup>o</sup> . — } kleinere . . . . .	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 ,ß	—	90 3/4
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . Sächs.-Schles. EBC.	—	—
à 4% à 100 ,ß . . . . .	—	102 1/4
Prior. Obl. d. ehem. Chemn. Riesaer EBC. à 10 ,ß à 4% . . . . .	—	100
Leipziger Stadt-Obligationen		
à 3% } von 1000 und 500 ,ß . . . . .	—	95 1/2
— d <sup>o</sup> . — } kleinere . . . . .	—	101 1/4
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 4% . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 4 1/2% . . . . .	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 600 ,ß . . . . .	—	92
à 3 1/3% } v. 100 u. 25 ,ß . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . à 4% } v. 500 ,ß . . . . .	—	102
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . } v. 100 u. 25 ,ß . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . lausitzer d <sup>o</sup> . à 3 ,ß . . . . .	—	88
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 3 1/2% . . . . .	—	95 1/4
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 4% . . . . .	—	102
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2% . . . . .	—	109 1/4
Thüringische Eisenb. Priorit. Obligat. à 4 1/2% . . . . .	—	90
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine		
à 3% } von 1000 und 500 ,ß . . . . .	—	—
— d <sup>o</sup> . — } kleinere . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . Staats Schuld-Scheine à 3 1/2% . . . . .	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2% . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 5% . . . . .	—	—
Wiener Bank-Actien pr. St. . . . .	—	—
Leipziger d <sup>o</sup> . à 250 ,ß pr. 100 . . . . .	—	185
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 ,ß pr. 100 . . . . .	—	164 1/2
Löbau-Zittauer d <sup>o</sup> . à 100 ,ß pr. 100 . . . . .	—	24
Berlin-Anhalt d <sup>o</sup> . à 200 ,ß pr. 100 . . . . .	—	124
Magdeb.-Leipz. d <sup>o</sup> . à 100 ,ß pr. 100 . . . . .	237	—
Thüringsche d <sup>o</sup> . à 100 ,ß pr. 100 . . . . .	—	82

Verantwortlicher Redacteur: G. Remmelmann. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner.

in Leipzig.

